

## Dialock Türterminal DT 400



ZN 6.112.001.90d

732.29.136

Bedienungsanleitung - Deutsch .....2

HDE 15.07.2022



## 1. Hinweise zu dieser Betriebsanleitung

### 1.1 Inhalt und Zielgruppe der Anleitung

Die Beachtung dieser Betriebsanleitung ist unerlässlich für den erfolgreichen und gefahrlosen Betrieb des Produkts. Alle vorgegebenen Anweisungen und Hinweise beachten!

Die Betriebsanleitung besteht aus zwei separaten Dokumenten:

- **Betriebsanleitung**
- **Montageanleitung**

Die folgenden Anleitungsteile müssen von den genannten Personengruppen gelesen und befolgt werden, bevor diese mit dem Produkt umgehen:

Personengruppe	zu lesender Anleitungsteil
Betreiber	komplette Betriebsanleitung komplette Montageanleitung
Montage- und Inbetriebnahmepersonal	komplette Betriebsanleitung komplette Montageanleitung
Personal mit Schließrechten	Kapitel 6 - 9 der Betriebsanleitung
Benutzer	Der Betreiber muss den Benutzer in die sichere und sachgerechte Bedienung des Produkts einweisen.

### 1.2 Pflichten des Betreibers

Der Betreiber muss für folgendes sorgen:

- Die Betriebsanleitung und die Montageanleitung muss den genannten Personengruppen stets griffbereit zur Verfügung stehen.
- Die Personengruppen müssen die für sie relevanten Teile der Anleitung lesen, bevor sie mit dem Produkt umgehen.
- Benutzer des Schließsystems, die keinen Zugang zur Betriebsanleitung haben (Hotelgäste, Patienten, etc.), müssen vom Betreiber in die ordnungsgemäße Nutzung des Produkts eingewiesen werden.
- Die Anleitungen müssen bis zur Entsorgung des Produkts aufbewahrt und bei Betreiberwechsel an den neuen Betreiber weitergegeben werden.
- Jeder Missbrauch der Keys muss verhindert werden.
- Programmier- und Löschkeys müssen an einem sicheren Ort aufbewahrt werden, da mit beiden Keys Unbefugte Zutritt zu Zimmern erhalten können.

### 1.3 Qualifikation des Personals

Aufgabe	Qualifikation
Transport, Lagerung	Fachkraft
Montage	Fachkraft
Installation	Fachkraft
Inbetriebnahme	Fachkraft
Zuweisen und Löschen der Schließrechte	Bedienpersonal
Bedienung	Bedienpersonal, Benutzer (Gast)
Störung	Fachkraft
Reset	Fachkraft
Reinigung	Bedienpersonal
Demontage	Fachkraft
Entsorgung	Fachkraft

#### Fachkraft

Als Fachkraft gilt:

- Fachkraft für die Beschlagsmontage elektronischer Zutrittskontrollsysteme mit geeigneter fachlicher Ausbildung und mit Kenntnissen und Erfahrung, sodass sie Gefahren erkennen und vermeiden kann, die in Verbindung mit den auszuführenden Tätigkeiten und deren Folgen steht.

#### Bedienpersonal

Das Bedienpersonal ist das Personal mit Schließrechten. Das Bedienpersonal ist eingewiesen:

- in den sicheren und sachgerechten Umgang mit dem Produkt
- in die Notöffnungsmöglichkeit
- in den verantwortungsvollen Umgang mit Schließrechten

Das Bedienpersonal weist den Benutzer (Gast) in Folgendes ein:

- Öffnen der Tür mit dem Userkey
- die Nutzung der Funktion „Bitte nicht Stören“ (wenn vorhanden)
- das Vorhandensein der Notöffnungsmöglichkeit

### 1.4 Haftungsausschluss

Es wird keine Haftung übernommen für Verletzungen oder Schäden, die aus einem oder mehreren der nachfolgenden Gründe entstehen:

- Unkenntnis oder Nichtbeachtung der Anleitung
- bestimmungswidrige Verwendung
- Weglassen der Notöffnungsmöglichkeit
- unzureichend qualifiziertes / unterrichtetes Personal
- Verwendung von anderen, als den Original-Ersatzteilen
- fahrlässiger Umgang mit dem Produkt



## 2. Informationen zum Produkt

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist ein elektrischer Türbeschlag für den Einsatz in Hotels, Krankenhäusern und anderen Gebäuden mit häufig wechselnder Raumbelastung.

Für Störungsfälle und Notfälle muss der Betreiber die betreffenden Türen mit einem Profilhalbzylinder zur Notöffnung ausstatten.

Das Produkt ist für folgende Einsatzbereiche bestimmt:

- Einsatz an Zimmertüren im Innenbereich von Gebäuden
- Einsatz an Türen, die den vorgegebenen Montagevoraussetzungen entsprechen (siehe Kapitel „**2.Montagevoraussetzungen**“ der Montageanleitung)

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch, dass die vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen eingehalten werden.

### 2.2 Bestimmungswidrige Verwendung

Jede Verwendung, die nicht in Kapitel 2.1 genannt wird, gilt als bestimmungswidrig.

Für hieraus resultierende Schäden trägt das Risiko allein der Betreiber.

Insbesondere ist folgende Verwendung nicht zulässig:

- Einsatz im Außenbereich
- Einsatz in explosionsgefährdeter und aggressiver Umgebung
- Einsatz in feuchter Umgebung
- Einsatz nahe elektromagnetisch empfindlicher Geräte
- Weglassen von Bauteilen bei der Montage
- Änderung der Montagereihenfolge
- Einsatz defekter oder beschädigter Bauteile
- Einsatz anderer als der Originalteile
- Einsatz ohne Notöffnungsmöglichkeiten
- Umbauten am Produkt
- Reparaturen am Produkt

### 2.3 Technische Daten

<b>Abmessungen (L x B x H)</b>	26 mm x 65 mm x 227 mm
<b>Spannungsversorgung</b>	4 x 1,5 V Batterien Gr. AA Mignon Typ E91 Energizer® (Artikelnummer: 910.54.980)
<b>Temperaturbereich</b>	0 - 65 °C
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	0 - 90 %, nicht kondensierend
<b>RFID-Frequenz</b>	13,56 MHz ISO 14443A und ISO 15693; Tag-it, MIFARE ULTRALIGHT
<b>Transmitter Feldstärke / (dBµA/m) @3m</b>	-0,2
<b>Transmitter Feldstärke / (dBµA/m) @10m*</b>	-25,2

\* umgerechnet von 3m auf 10m mit einem Korrekturfaktor von 25dB (ETSI EN 300 330 V2.1.1 (2017-02, H.2))



### 3. Sicherheit

#### 3.1 Sicherheits- hinweise und Gefahren

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei Montage und Verwendung Gefahren für Personen bzw. Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten entstehen.



#### WARNUNG

##### **Lebensgefahr durch fehlende Notöffnungsmöglichkeit!**

Wenn das Produkt ohne Notöffnungsmöglichkeit installiert wird, kann die Türe im Störfall nicht von außen geöffnet werden. Treten während des Störfalls Notfälle innerhalb des Zimmers auf, werden dadurch Rettungsmaßnahmen behindert.

- Der Betreiber muss sicherstellen, dass an Türen an denen dieses Produkt installiert ist, für Störfälle eine Notöffnungsmöglichkeit besteht.
- Häfele haftet nicht für Schäden, die durch Weglassen der Notöffnungsmöglichkeit entstehen.



#### WARNUNG

##### **Lebensgefahr durch Ausfall oder Störung elektromagnetisch empfindlicher Geräte!**

Die elektromagnetische Strahlung des Produktes kann eine Störung empfindlicher Teile hervorrufen (z.B. bei medizinischen Geräten). Diese werden dadurch in ihrer Funktion beeinträchtigt.

- > Das Produkt nicht in unmittelbarer Nähe elektromagnetisch empfindlicher Geräte anbringen.
- > Sicherheitshinweise der elektromagnetisch empfindlichen Geräte beachten.
- > Bei Zweifel zur Verträglichkeit den Hersteller kontaktieren.

#### HINWEIS

##### **Produktschäden durch beschädigte Leitungen!**

Beschädigte Leitungen beeinträchtigen die Funktion des Produkts.

- > Während der Montage die Leitungen nicht einklemmen oder beschädigen.
- > Das Produkt niemals mit beschädigten Leitungen in Betrieb nehmen und verwenden.



---

## 4. Montage

Die Montageanleitung ist ein separates Dokument und liegt dem Produkt bei. Sie richtet sich ausschließlich an:

- den **Betreiber**
- das **Montage- und Inbetriebnahmepersonal**

Nachdem diese Personengruppen die Kapitel 1-3 dieser Betriebsanleitung gelesen haben, muss zur Montage das separate Dokument „**Montageanleitung**“ zur Hand genommen und gelesen werden.

---

## 5. Inbetriebnahme

Das Produkt wird in der einfachen Betriebsart für den Stand-Alone-Betrieb (SA) ausgeliefert. Nur die Inbetriebnahme in dieser Betriebsart ist in dieser Anleitung beschrieben.

- Einzelheiten zum Einsatz des Produkts mit Software-Anwendungen (Dialock HOTEL, PERSONNEL, Hotel Management-Systeme, etc.) sind den jeweiligen Software-Dokumentationen zu entnehmen.

### 5.1 Erste Inbetriebnahme

Die Arbeitsschritte sind nur einmal bei der ersten Inbetriebnahme nötig. Die einzelnen Arbeitsschritte müssen in einem kurzen Zeitfenster durchgeführt werden. Daher:

- Arbeitsschritte erst einmal komplett durchlesen und die benötigten Keys bereitlegen, bevor mit der ersten Inbetriebnahme begonnen wird.
- Arbeitsschritte zügig und ohne Unterbrechung durchführen.



**Schrittweise Anleitung „Inbetriebnahme“ siehe Bildteil ab Seite 12.**

## 6. Schließrechte zuweisen

### HINWEIS

#### Warnung vor Missbrauch!

Mit Programmier- und Löschkeys können sich Unbefugte Zutritt zu Zimmern verschaffen.

- > Nur vom Betreiber autorisiertes Personal darf Schließrechte vergeben.
- > Schließrechte mit Sorgfalt vergeben um Überschneidungen oder Fehler zu vermeiden.
- > Programmier- und Löschkeys an einem sicheren Ort verwahren und vor Missbrauch schützen.

Schließrechte für Benutzerkeys können in 3 verschiedenen Kategorien vergeben werden:

- **Normale Benutzerkeys**

Mit diesen Benutzerkeys können alle Türen geöffnet werden, zu denen der Benutzerkey Schließrechte hat. Die Schlösser verriegeln nach Ablauf von 3 Sekunden wieder automatisch. Türen mit aktivierter Bitte-nicht-stören-Funktion können nicht geöffnet werden.



**Schrittweise Anleitung „Schließrechte zuweisen - normale Benutzerkeys“ siehe Bildteil ab Seite 13.**

- **Privilegierte Benutzerkeys**

Privilegierte Benutzerkeys haben die gleichen Rechte wie normale Benutzerkeys, können aber auch Türen mit aktivierter Bitte-nicht-stören-Funktion öffnen.



**Schrittweise Anleitung „Schließrechte zuweisen - privilegierte Benutzerkeys“ siehe Bildteil ab Seite 14.**

- **Benutzerkeys mit Riegelschlossfunktion**

Benutzerkeys mit Riegelschlossfunktion haben die gleichen Rechte wie normale Benutzerkeys, können aber Türen auf „Dauer-Auf“ stellen. Nach erneutem Vorhalten eines beliebigen, gültigen Benutzerkeys verriegelt das Schloss.



**Schrittweise Anleitung „Schließrechte zuweisen - Benutzerkeys Riegelschlossfunktion“ siehe Bildteil ab Seite 15.**



---

## 7. Schließrechte löschen

---

### 7.1 Schließrechte einzelner Keys löschen



**Schrittweise Anleitung „Schließrechte löschen - einzelne Benutzerkeys“ siehe Bildteil ab Seite 16.**

### 7.2 Vorgehen bei verlorenem Benutzerkey

Wurde ein Benutzerkey verloren, muss festgestellt werden, zu welcher Kategorie der verlorene Benutzerkey gehört hat (normaler Benutzerkey, privilegierter Benutzerkey oder Benutzerkey mit Riegelschlossfunktion).

Anschließend müssen alle Benutzerkeys dieser Kategorie an den betroffenen Türterminals gelöscht werden.

- für normale Benutzerkeys:



**Schrittweise Anleitung „Schließrechte löschen - normale Benutzerkeys“ siehe Bildteil ab Seite 17.**

- für privilegierte Benutzerkeys:



**Schrittweise Anleitung „Schließrechte löschen - privilegierte Benutzerkeys“ siehe Bildteil ab Seite 18.**

- für Benutzerkeys mit Riegelschlossfunktion:



**Schrittweise Anleitung „Schließrechte löschen - Benutzerkeys Riegelschlossfunktion“ siehe Bildteil ab Seite 19.**

Danach müssen allen gewünschten Benutzerkeys wieder Schließrechte zugewiesen werden (siehe Kapitel „6. Schließrechte zuweisen“).

---

## 8. Bedienung

---

### 8.1 Normale Bedienung

#### Von innen:

- Tür mit dem Drücker öffnen.
- Die Öffnung von innen ist mit dem Drücker jederzeit möglich

#### Von außen:

- Für die Öffnung von außen wird ein berechtigter Benutzerkey benötigt.



**Schrittweise Anleitung „Bedienung“ siehe Bildteil ab Seite 20.**

### 8.2 Bitte-nicht-stören-Funktion

Die Bitte-nicht-stören-Funktion wird folgendermaßen genutzt:

- Der Gast dreht den Drehknopf am Innenteil des Beschlags in die Waagrechte (ähnlich dem Zuschließen eines normalen Schlosses).
- Die Bitte-nicht-stören-Funktion ist aktiviert.
- Die Tür kann von innen mit dem Drücker geöffnet werden.
- Versucht Personal mit normalen Benutzerkeys die Türe von außen zu öffnen, blinkt die LED dreimal blau. Die Türe lässt sich nicht öffnen.
- Versucht Personal mit privilegierten Benutzerkeys die Türe von außen zu öffnen, blinkt die LED dreimal blau. Das Personal erkennt, dass der Gast nicht gestört werden möchte. Die Türe lässt sich trotzdem öffnen.



## 9. Notöffnung

Bei Stromausfällen und Funktionsstörungen kann eine Notöffnung über den Profilhalbzylinder durchgeführt werden. Diese Aktivität wird im Energiespeicher protokolliert.

### HINWEIS

#### Produktschäden bei unsachgemäßer Anwendung des Profilhalbzylinders!

- > Profilhalbzylinder nicht zum herkömmlichen Verriegeln / Öffnen der Tür einsetzen.
- > Schlüssel für Profilhalbzylinder an einen sicheren Ort verwahren.



Schrittweise Anleitung „Notöffnung“ siehe Bildteil ab Seite 21.

## 10. Störungsbehebung

Beim Öffnungsversuch einer Tür mit Benutzerkey	
Signalton ertönt zweimal.	Benutzerkey ist nicht schließberechtigt.
LEDs wechseln nicht von Rot auf Blau.	Benutzerkey näher vor das Bedienfeld halten. oder Benutzerkey ist nicht schließberechtigt.
LED blinkt dreimal blau.	Gast hat die „Bitte-nicht-stören-Funktion“ aktiviert.
Beim Einschalten der Elektronik (durch Vorhalten eines Keys)	
Rote und blaue LED blinken dreimal abwechselnd.	Batterien sind schwach. Batterien wechseln.

## 11. Reinigung / Wartung

### 11.1 Reinigung

#### HINWEIS

#### Produktschäden durch unsachgemäße Reinigung!

- > Keine Reiniger mit Alkohol, organischen Lösungsmitteln oder Verdünnungen einsetzen.
- > Keine scheuernden Materialien einsetzen.
- > Keine Hochdruck- oder Dampfreinigungsgeräte einsetzen.

Produkt-Außenflächen bei Bedarf reinigen:

- mit einem trockenen, weichen Baumwolltuch oder
- mit einem feuchten Tuch und etwas Geschirrspülmittel bzw. Neutralreiniger.



## 11.2 Instandhaltung / Wartung

Mit Ausnahme des Batteriewechsels ist das Produkt wartungsfrei.

### HINWEIS

#### Produktschäden durch unsachgemäße Wartung!

- > Keine Schmierstoffe einbringen.
- > Keine Reparaturen durchführen.
- > Bei Beschädigungen / Funktionsstörungen den Hersteller kontaktieren.
- > Wenn Teile ausgetauscht werden müssen, ausschließlich Original-Ersatzteile der Firma Häfele einsetzen.

### Batteriewechsel

Bei schwachen Batterien blinken die rote und blaue LED dreimal abwechselnd nach Einschalten der Elektronik durch Vorhalten eines Keys.

### HINWEIS

#### Produktschäden durch schwache Batterien!

Der reibungslose Betrieb ist nur mit ausreichend aufgeladenen Batterien gewährleistet.

- > Schwache Batterien sofort nach dem ersten Auftreten des Signals wechseln.
- > Nur neue AA Batterien einsetzen.
- > Immer alle vier Batterien ersetzen.

Bei der Batterieentnahme werden Datum und Uhrzeit gespeichert. Nach dem Einlegen neuer Batterien werden diese Informationen geladen.

Die Uhr bleibt für die Dauer des Batteriewechsels stehen. Den Batteriewechsel daher zügig vornehmen.

Sollte eine minutengenaue Uhrzeit benötigt werden, kann dies im Anschluß an den Batteriewechsel mit der DIALOCK MDU eingestellt werden.

Die Schließrechte der Benutzerkeys bleiben auch nach einem Batteriewechsel erhalten und müssen nicht neu festgelegt werden.



**Schrittweise Anleitung „Batteriewechsel“ siehe Bildteil ab Seite 22.**

### HINWEIS



- > Batterien nicht über den Hausmüll entsorgen.
- > Batterien umweltgerecht entsorgen, z.B. über eine kommunale Sammelstelle.

## 12. EU-Konformitätserklärung

Häfele SE & Co KG



### EU Declaration of Conformity / EU-Konformitätserklärung



Certificate No. / *Bescheinigungs-Nr.*: HDE-SPX202211-3 (June 13<sup>th</sup>, 2022)  
 Manufacturer / *Hersteller*: Häfele SE & Co KG  
 Adolf-Häfele-Straße 1  
 72202 Nagold  
 Germany

This Declaration of Conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.  
*Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.*

**Article / *Artikel*:** DT 400 / DT 400 R2  
**Article No. / *Artikelnr.*:** 917.46.550, 917.00.330, 917.20.330  
**Product type / *Produktgruppe*:** Door terminal set consisting of mortise lock and lever handle fitting with RFID-interface.  
*Türterminal-Set bestehend aus Einsteckschloss und Drückerbeschlag mit RFID-Schnittstelle.*

The object of the declaration described above is in conformity with the relevant Union harmonization legislation:  
*Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsvorschriften der Union:*

<b>RED</b>	Radio Equipment Directive / <i>Funkanlagenrichtlinie</i> EN 300 330 V2.1.1:2017  EN 301 489-1 V2.2.3:2019 EN 301 489-3 V2.2.0 (Final draft):2021  EN 62368-1: 2014/AC: 2015/A11:2017 EN 62479:2010	2014/53/EU
<b>CPR</b>	Construction Products Regulation / <i>Bauproduktenverordnung</i> EN 179:2008 EN 16034:2014	305/2011/EU
<b>RoHS</b>	RoHS Directive / <i>RoHS-Richtlinie</i>	2011/65/EU & 2015/863/EU

Person responsible for making this declaration / *Verantwortlich für diese Erklärung:*

Surname, first name / *Name, Vorname*: Ruprecht Harald  
 Title / *Position*: Managing Director Sphinx Electronics GmbH & Co KG  
 Signature / *Unterschrift*:   
 Place, date / *Ort, Datum*: Kenzingen, June 13<sup>th</sup>, 2022



## Inbetriebnahme

	<p><b>de</b> (1) Programmierkey vorhalten. (2) Signalton ertönt. Blau leuchtet.</p>	
	<p><b>de</b> (3) Programmierkey entfernen. (4) Rot blinkt für max. 5 Sek.</p>	
<p style="text-align: center; font-size: 2em; font-weight: bold;">5 s</p>	<p><b>de</b> (5) Innerhalb von 5 Sek. Löschkey vorhalten. (6) (Signalton ertönt. Blau leuchtet. Anlage in Betrieb.</p>	

Schließrechte zuweisen - normale Benutzerkeys

Programmierkey

Benutzerkey

1

**de** (1) Programmierkey vorhalten.  
(2) Signalton ertönt. Blau blinkt für max. 5 Sek.

5 s

3

**de** (3) Innerhalb von 5 Sek. Benutzerkey vorhalten.  
(4) Signalton ertönt. Blau leuchtet auf.  
Schließrecht zugewiesen.

5 s

5

**de** (5) Innerhalb von 5 Sek. weiteren Benutzerkey vorhalten.


732.29.136

HDE 15.07.2022




### Schließrechte zuweisen - privilegierte Benutzerkeys

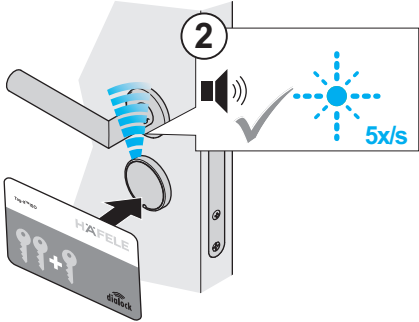
+



Programmierkey

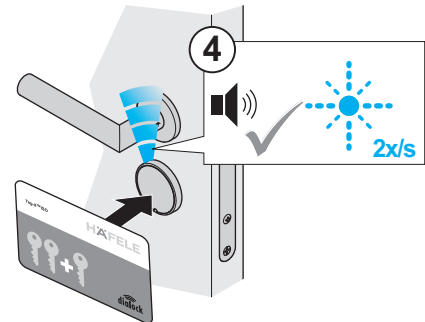


Benutzerkey



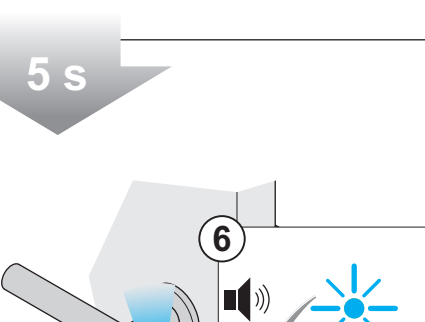
1

**de** (1) Programmierkey vorhalten.



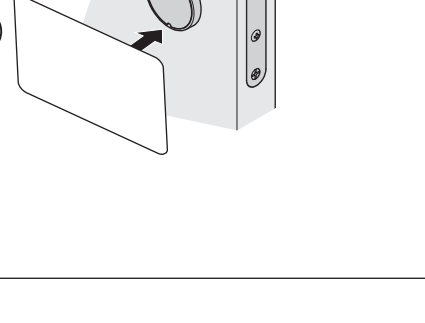
2

(2) Signalton ertönt. Blau blinkt 5x/Sek.



3

(3) Programmierkey erneut vorhalten.

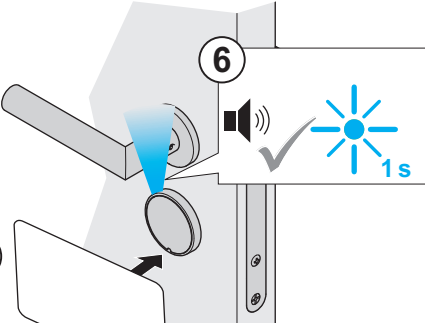


4

(4) Signalton ertönt. Blau blinkt 2x/Sek.


↓

5 s



5

**de** (5) Innerhalb von 5 Sek. Benutzerkey vorhalten.



6

(6) Signalton ertönt. Blau leuchtet auf.  
Schließrecht zugewiesen.

Schließrechte zuweisen - Benutzerkeys Riegelschlossfunktion

Programmierkey

Benutzerkey

**1**

**2**

**3**

**4**

**5**

**6**

5 s

**7**

**8**

**de** (1) Programmierkey vorhalten.  
 (2) Signalton ertönt. Blau blinkt 5x/Sek.  
 (3) Programmierkey erneut vorhalten.  
 (4) Signalton ertönt. Blau blinkt 2x/Sek.  
 (5) Programmierkey erneut vorhalten.  
 (6) Signalton ertönt. Blau blinkt 1x/Sek.

**de** (7) Innerhalb von 5 Sek. Benutzerkey vorhalten.  
 (8) Signalton ertönt. Blau leuchtet auf. Schließrecht zugewiesen.

732.29.136

HDE 15.07.2022



### Schließrechte löschen - einzelne Benutzerkeys

Löschkey

Benutzerkey

---

**de** (1) Löschkey vorhalten.  
(2) Signalton ertönt. Rot blinkt für max. 5 Sek.

---

**de** (3) Innerhalb von 5 Sek. Benutzerkey vorhalten.  
(4) Signalton ertönt. Rot leuchtet auf.  
Schließrecht entzogen.



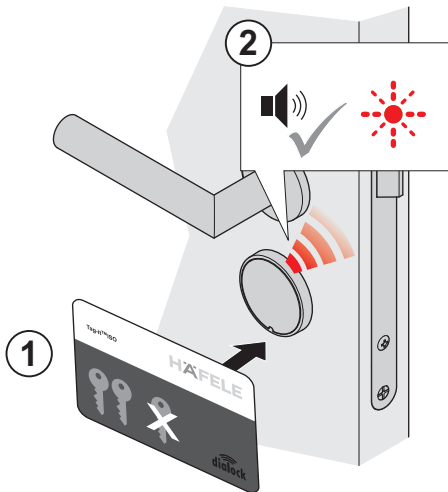
Schließrechte löschen - normale Benutzerkeys



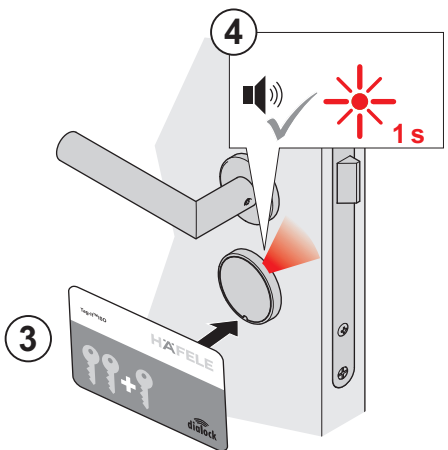
Löschkey



Programmierkey





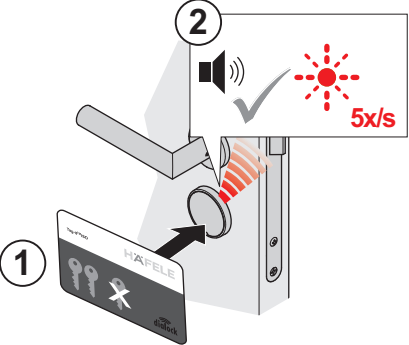

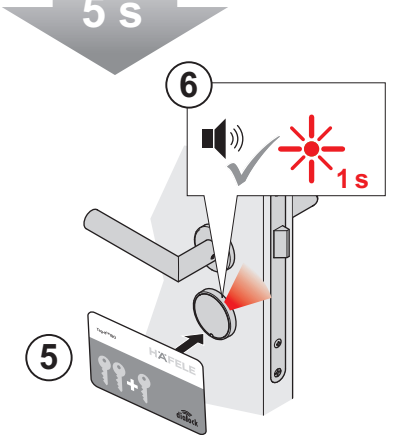

- de** (1) Löschkey vorhalten.  
 (2) Signalton ertönt. Rot blinkt für max. 5 Sek.



- de** (3) Innerhalb von 5 Sek. Programmierkey vorhalten.  
 (4) Signalton ertönt. Rot leuchtet auf. Schließrecht entzogen.



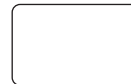
## Schließrechte löschen - privilegierte Benutzerkeys

	 Löschkey	 Benutzerkey
 <p>1</p>	 <p>2</p>	<p><b>de</b> (1) Löschkey vorhalten. (2) Signalton ertönt. Rot blinkt 5x/Sek. (3) Löschkey erneut vorhalten. (4) Signalton ertönt. Rot blinkt 2x/Sek.</p>
 <p>5</p>	 <p>6</p>	<p><b>de</b> (5) Innerhalb von 5 Sek. Programmierkey vorhalten. (6) Signalton ertönt. Rot leuchtet auf. Schließrecht entzogen.</p>

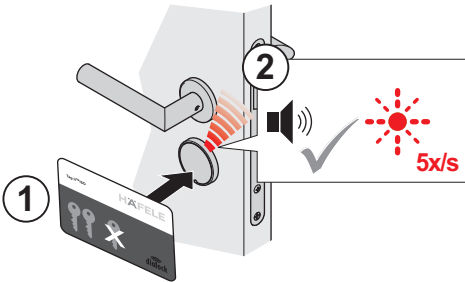
Schließrechte löschen - Benutzerkeys Riegelschlossfunktion



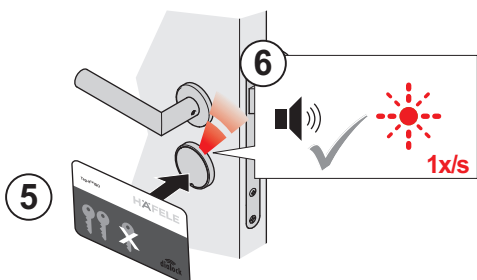
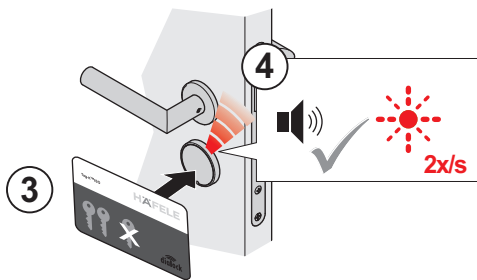
Löschkey



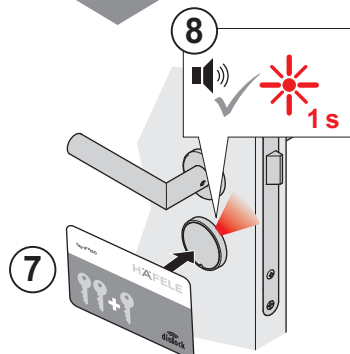
Benutzerkey



- de**
- (1) Löschkey vorhalten.
  - (2) Signalton ertönt. Rot blinkt 5x/Sek.
  - (3) Löschkey erneut vorhalten.
  - (4) Signalton ertönt. Rot blinkt 2x/Sek.
  - (5) Löschkey erneut vorhalten.
  - (6) Signalton ertönt. Rot blinkt 1x/Sek.



- de**
- (7) Innerhalb von 5 Sek. Programmierkey vorhalten.
  - (8) Signalton ertönt. Rot leuchtet auf. Schließrecht entzogen.


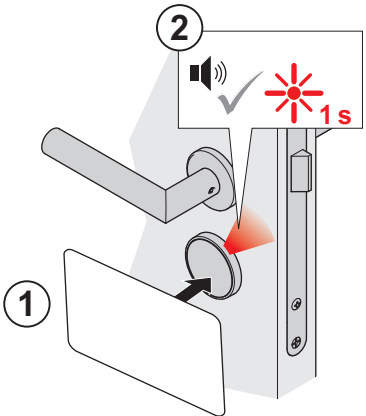
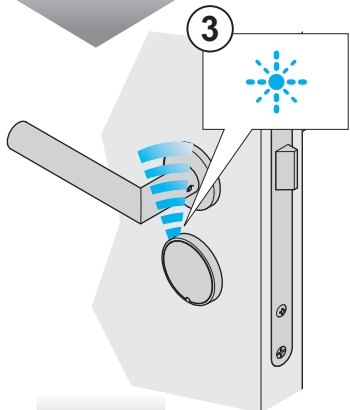
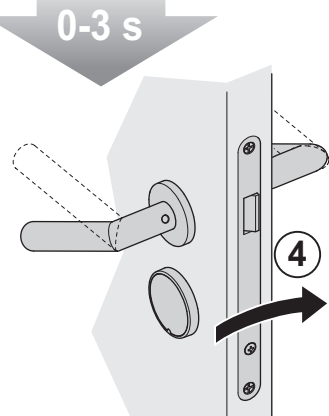


732.29.136

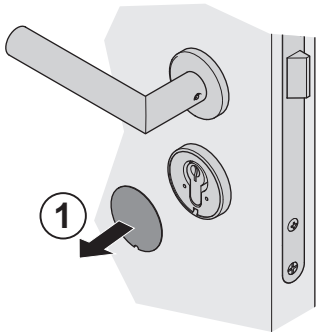
HDE 15.07.2022



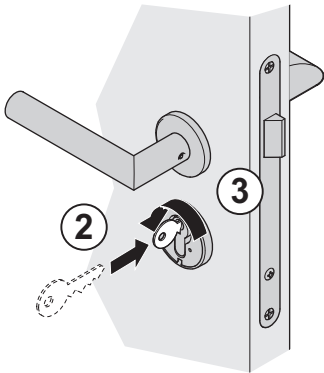
## Bedienung

	<p> Benutzerkey</p>
	<p><b>de</b> (1) Benutzerkey vorhalten. (2) Rot leuchtet kurz. Signalton ertönt.</p>
	<p><b>de</b> (3) Rot erlischt. Blau blinkt.</p>
	<p><b>de</b> (4) Tür ist ca. 3 Sek. öfFnungsbereit.</p>

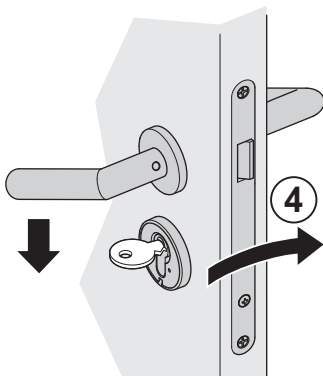
Notöffnung



**de** (1) Abdeckung entfernen.



**de** (2) Passenden Schlüssel in Schließzylinder stecken.  
(3) Schlüssel in Öffnungsrichtung drehen.



**de** (4) Tür mit Drücker öffnen.

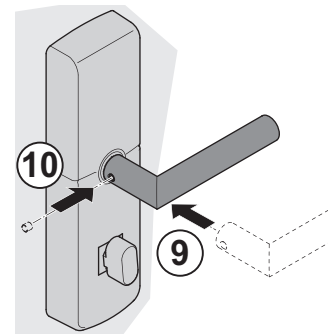
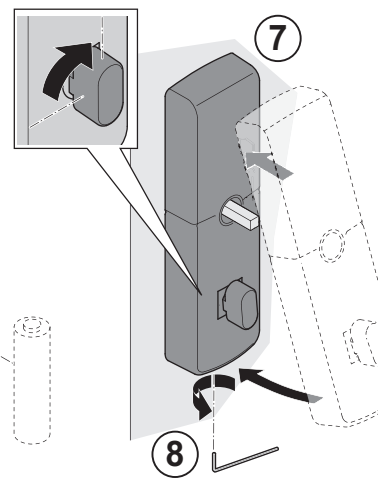
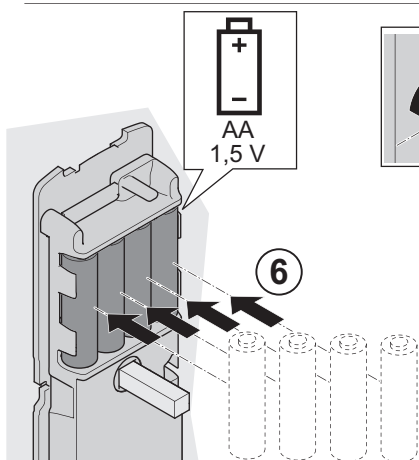
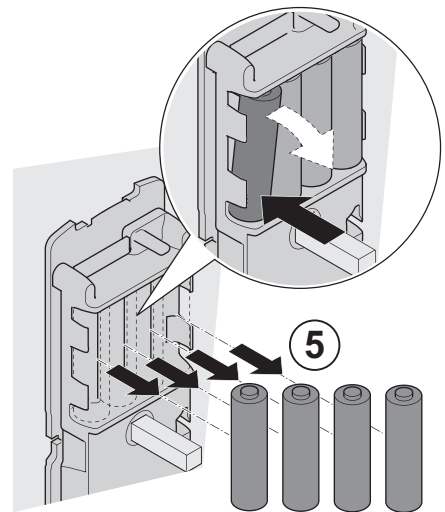
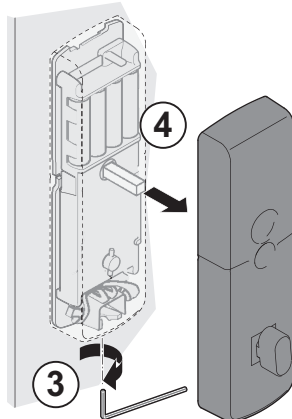
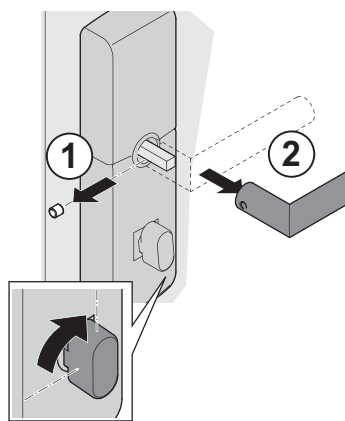
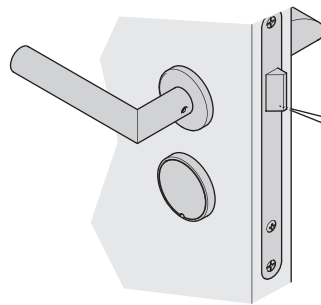
**de** Nach erfolgter Notöffnung unbedingt Schlüssel entfernen!



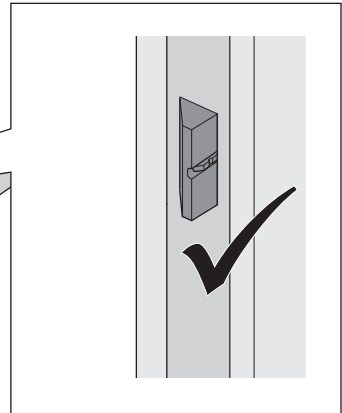
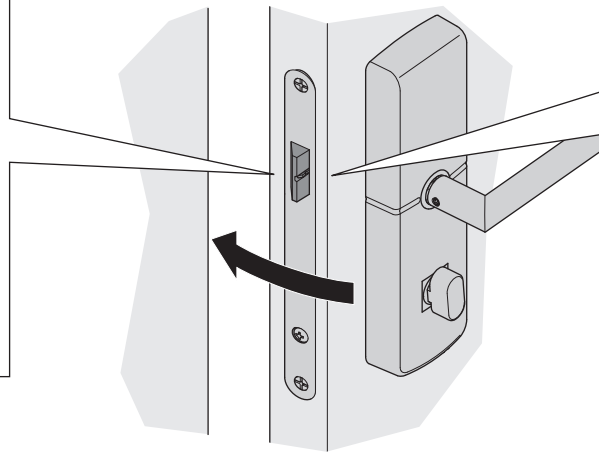
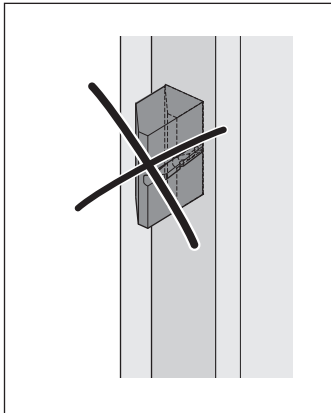
# Batteriewechsel



3 mm



i



**de** Der Fallenriegel darf bei offener Tür nicht ausgefahren sein! Das Schloss wird sonst beim Schließen der Tür beschädigt und die Garantie erlischt!

732.29.136

HDE 15.07.2022

